



Niederschrift

über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Brodersdorf (BRODE/FA/01/2013) vom 20.02.2013

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Thomas Harder

Protokollführer

Mitglieder

Herr Bernd Baumann

Herr Hans-Peter Voege

von der Verwaltung

Herr Mirko Hirsch

Kämmerer des Amtes

Gäste

Herr Stefan Koop

Frau Barbara Krieger

Frau Heike Mews

Gemeindevertreter

Gemeindevertreterin

Bürgermeisterin

Abwesend:

Beginn: 18:30 Uhr

Ende 19:15 Uhr

Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Besprechungsraum I (Obergeschoss Zi. 201)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Jahresrechnung 2012
4. Beteiligung an der Stromausschreibung des Amtes
5. Kauf von Anteilen an der SH-Netz AG
6. Förderantrag Aktiv-Region Spielplatzneugestaltung
7. Kauf eines Genossenschaftsanteil Schwimmhalle Laboe
8. Verschiedenes

BRODE/BV/044/2013

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Thomas Harder, eröffnete die Sitzung und stellte die form- und fristgerechte Einladung fest. Die Beschlussfähigkeit des Finanzausschusses ist gegeben. Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung lagen nicht vor.

TO-Punkt 2: Einwohnerfragestunde

Es waren keine Bürger anwesend.

**TO-Punkt 3: Jahresrechnung 2012
Vorlage: BRODE/BV/044/2013**

Die Verwaltungsvorlage vom 17.01.2013 (BRODE/BV/044/2013) zur Jahresrechnung 2012 wurde beraten und diskutiert.

In den Einnahmen und Ausgaben schließt die Haushaltsrechnung 2012 mit folgenden Ergebnissen ab:

Haushaltsplan 2012	Haushaltsrechnung 2012
Verwaltungshaushalt	Verwaltungshaushalt
Soll	IST
357.000,00 €	362.373,43 €
Vermögenshaushalt	Vermögenshaushalt
Soll	IST
32.900,00 €	30.507,08 €

Gemäß der Jahresrechnung 2012 liegt ein ausgeglichener Verwaltungs- und Vermögenshaushalt vor. Es konnte eine Abschlussverbesserung in Höhe von 16.579,33 € erzielt werden, da die geplante Entnahme aus der Rücklage mit 16.900,00 € in der endgültigen Jahresrechnung für 2012 lediglich 320,67 € betrug.

In der Jahresrechnung 2012 ergaben sich über- und außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 2.503,60 € (Verwaltungshaushalt: 1.816,58 € / Vermögenshaushalt: 687,02 €). Diesen Mehrausgaben stehen Minderausgaben in Höhe von 13.446,00 € entgegen.

Den Mehreinnahmen für 2012 in Höhe von 5.835,44 € stehen Mindereinnahmen in Höhe von 198,51 € entgegen.

Zum Ende des Haushaltsjahres 2012 verfügt die Gemeinde Brodersdorf über eine allgemeine Rücklage in Höhe von 115.732,85 €. Der Schuldenstand beträgt zum Ende des Haushaltsjahres 12.195,90 €.

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat – nach eingehender Beratung – einstimmig, die Jahresrechnung 2012 zu beschließen und die über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 2.503,60 €, in der vorliegenden Form, zu genehmigen.

TO-Punkt 4: Beteiligung an der Stromausschreibung des Amtes

Die Bürgermeisterin berichtete von einem Anschreiben der Amtsverwaltung an die Gemeinden des Amtes. Es geht dabei um eine neue mögliche Ausschreibung der Stromlieferungen für die Jahre 2014/2015. Die Kostenbeteiligung der Gemeinde Brodersdorf soll sich auf 105,00 € belaufen. Der Finanzausschuss empfiehlt eine Beteiligung an der Ausschreibung. Die Ausschreibung soll sich auf den Bezug von Ökostrom beziehen.

TO-Punkt 5: Kauf von Anteilen an der SH-Netz AG

Die Bürgermeisterin berichtete weiterhin von einem Angebot der EON AG, Beteiligungen an der SH-Netz AG erwerben zu können. Das Angebot umfasst Mindestbeteiligungen in Höhe von 100.000,00 € mit einer möglichen Verzinsung von 5 – 6 % per anno. Es wird festgestellt, dass für die Gemeinde Brodersdorf Beteiligungen in dieser Größenordnung nicht in Frage kommen.

TO-Punkt 6: Förderantrag Aktiv-Region Spielplatzneugestaltung

Die Gemeinde hat im Haushalt für die Erneuerung/Umgestaltung des Spielplatzes Mittel in Höhe von 15.000,00 € bereitgestellt. Im Rahmen eines Gespräches mit dem Regionalmanager der Aktiv Region, Herrn Landsberg, konnte die Bürgermeisterin in Erfahrung bringen, dass es aus dem Förderprogramm „AktivRegion“ derzeit noch Zuschüsse bis zu 55 % der Nettokosten geben könnte, sofern bis Ende März ein entsprechender Antrag mit Beschreibung der Maßnahmen und Kosten vorliegen würde. Die Empfehlung wäre, ein Planungsbüro mit einem entsprechenden Konzept zu beauftragen, damit Mitte März erste Anträge bzw. Antragsentwürfe für die rechtzeitige Anmeldung der Zuschüsse vorliegen. Am Freitag, um 16:30 Uhr, soll ein erstes Gespräch mit dem Planungsbüro Matthiesen & Schlegel, Frau Schlegel, erfolgen. Die Planungskosten sollen sich auf ca. 20 % der Investitionskosten belaufen (Kosten für den Förderantrag sind noch unklar).

Die Erneuerung/Umgestaltung des Spielplatzes wird auch Hauptthema auf der Sitzung des Jugend- und Kulturausschusses am 5. März 2013 sein.

TO-Punkt 7: Kauf eines Genossenschaftsanteil Schwimmhalle Laboe

Vom Sprecher der geplanten Genossenschaft „Pro Schwimmhalle Laboe“, Herrn Matthes, gab es eine Anfrage an die Gemeinde, ob der Kauf eines Genossenschaftsanteiles in Höhe von 100,00 € unterstützt werden könnte. Der Finanzausschuss kann sich eine symbolische Unterstützung in dieser Größenordnung vorstellen. Dies wäre allerdings abhängig von der Prüfung der Satzung und einem weitergehenden garantiertem Haftungsausschluss.

TO-Punkt 8: Verschiedenes

Es wurde auf die kommende Sitzung des Jugend- und Kulturausschusses am 5. März 2013 hingewiesen (Themen u. a.: Erneuerung/Umgestaltung Spielplatz, Veranstaltungskalender).

gesehen:

gez. Thomas Harder
- Ausschussvorsitzender / Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -